

Zutreffendes bitte ausfüllen oder ankreuzen. Falls Schreibräum nicht ausreicht, bitte Extrablatt verwenden

<u>Absender:</u>

Ort, Datum

An Landkreis Wesermarsch Fachdienst Umwelt/ untere Wasserbehörde Poggenburger Str. 15 26919 Brake

Eingangsstempel
Aktenzeichen

Antrag auf Erteilung einer Genehmigung nach dem Nieders. Wassergesetz (NWG) (bitte in 5-facher Ausfertigung zurücksenden)

Ich beabsichtige folgende(s) Vorhaben zu verwirklichen:

<input type="checkbox"/> Herstellung... <input type="checkbox"/> Verlegung... <input type="checkbox"/> Verrohrung... <input type="checkbox"/> Verfüllung eines Gewässers nach 108/109 NWG
<input type="checkbox"/> Verlegung eines Durchlasses (§ 57 NWG) <input type="checkbox"/> Herstellung einer Brücke (§ 57 NWG)

1. Antragstellerin bzw. Antragsteller

Name	Vorname
Anschrift	Telefon:
	Fax:
	Email:

2. Grundstück, auf dem die beantragte Maßnahme geplant ist

Straße mit Hausnummer	Gemeindeteil		Gemeinde
Gemarkung	Flur	Flurstück(e)	Grundbuchbezeichnung
Name und Anschrift des Eigentümers (falls abweichend von Zif. 1 – beachte Anmerkung unten)			

3. Wirkungsbereich des Vorhabens

Berührt das Vorhaben außer das unter Zif. 2 genannte noch weitere Grundstücke z.B. Nachbargrundstücke oder gegenüberliegende Grundstücke bei Grenzgräben oder Teichen ? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein			
Falls JA – Gemarkung	Flur	Flurstück/e	Grundbuchbezeichnung
1.			
2.			
Name und Anschrift des Eigentümers Zu 1.		Name und Anschrift des Eigentümers Zu 2.	

Die Zustimmungserklärung dieser Eigentümer zu dem Vorhaben ist auf einem gesonderten Blatt dem Antrag beizufügen.

3.1 Wirkt sich das Vorhaben auf öffentliche Verkehrs-, Versorgungs-, Entsorgungsanlagen aus? Ja Nein

Falls Ja: Welche Leitungen bzw. Flächen sind betroffen? _____

Falls ja welche Kreis-, Bundes- oder Landstraße _____

4. Bezeichnung des Gewässers (z.B. Ollen, Jade, Grenzgraben, Straßenseitengraben etc.)

Name und Anschrift des/der Unterhaltspflichtigen (z.B. halbseitig Antragsteller u. Name des Grenznachbarn)

Name und Anschrift des Fischereiberechtigten

5. Baukosten

6. Mittlerer Wasserstand (Angaben in cm)

in Euro

im Sommer

cm

im Winter

cm

7. Umfang der Maßnahme

8. Durchmesser des Rohres bei Verrohrung

Länge in m oder bei Teichen Größe in m²

in mm

9. Bei Teichen Grundwasserstand

Tiefenangabe in cm ab wann Grundwasser sichtbar wird

10. Ausführliche Begründung, warum die Maßnahme erforderlich ist

Bitte näher erläutern, notfalls auf Extrablatt

11. Aussagen über Pflanzen- u. Tierarten

12. Welche Gehölze sind zu entfernen

z.B. Schilf, Wasserlinse, Gehölze oder Frösche, Fische

Zahl der zu entfernenden Gehölze und Höhe

13. Vorschlag von Ausgleichsmaßnahmen (siehe Anlage zum Antrag) bitte im Lageplan einzeichnen

Bei Verrohrung/Verfüllung/Beseitigung von Gewässerabschnitten ist eine ortsnahe und zeitgleiche Ausgleichsmaßnahme vorzuschlagen

Ort, Datum

Unterschrift

